

Rechtsprechung des OLG Stuttgart in Verkehrssachen

§ 15 FAO

Referierende: Dr. Frank Fad, Richter am OLG, Stuttgart
Dr. Christian Wollmann, Richter am LG, 13. Zivilkammer, Präsidialrichter Allgemeines und Zivil, Stuttgart

Tagungsleitung: Martin Diebold, Rechtsanwalt, Tübingen

Seminarnummer: XR 52369-19 • Stuttgart

Termin: Freitag, 13. Dezember 2019 • 13.30 Uhr bis 19.00 Uhr (5 Vortragsstunden)

Zielgruppe: Rechtsanwälte, die im Verkehrsrecht tätig sind

Thema: Ausgehend von der Erfahrung bei der Entscheidung über Rechtsbeschwerden werden praktisch wichtige Themen des Bußgeldverfahrens bei Verkehrsordnungswidrigkeiten vor allem anhand der OLG-Rechtsprechung behandelt. Neben verfahrensrechtlichen Fragen stehen das standardisierte Messverfahren und das Regelfahrverbot im Mittelpunkt. Anhand aktueller, insb. berufungsgerichtlicher Rechtsprechung werden die Grundlagen der Haftung im Straßenverkehr einschließlich Fragen der Beweisführung erörtert. Neben ausgewählten Entscheidungen zu Verkehrsverstößen werden auch Gesichtspunkte des Schadensersatzes in den Blick genommen. Außerdem werden verfahrensrechtliche Besonderheiten des Berufungsrechts angesprochen.

Schwerpunkte:

- Standardisierte Messverfahren und deren Überprüfung
- Möglichkeiten und Grenzen der Verteidigung bei drohenden Regelfahrverboten
- Zulassung der Rechtsbeschwerde
- Ermittlung von Haftungsquoten
- Vorliegen und Reichweite von Anscheinsbeweisen
- (Nicht-)Zurücktreten der Betriebsgefahr

Tagungsort: Mercure Hotel Stuttgart City Center
Heilbronner Straße 88
70191 Stuttgart
0711 255580

Gebühr: 195,- EUR Mitglieder AG Verkehrsrecht/RAe/-innen bis 3 Jahre nach Zulassung/
Assessoren/-innen bis 3 Jahre nach 2. Examen/Referendare/-innen
278,- EUR Nichtmitglieder
zzgl. gesetzl. USt.
Jeder Teilnehmende erhält eine begleitende Arbeitsunterlage.

Eine Teilnahmebescheinigung über 5 Zeitstunden Fortbildung als Nachweis gem. § 15 FAO wird ausgestellt.

Ihre Ansprechpartnerin ist Ronja Lange
Fon 030 726153-133; Fax -188; lange@anwaltakademie.de

Unser komplettes Seminarprogramm finden Sie unter
www.verkehrsanwaelte.de/fuer-verkehrsanwaelte/veranstaltungen

Anmeldung per Fax an 030 726153-188

Ja, ich melde mich verbindlich unter Anerkennung Ihrer Teilnahmebedingungen zu folgendem Seminar an:
Rechtsprechung des OLG Stuttgart in Verkehrssachen **(XR 52369-19)**

Name/Vorname _____

Kanzlei/Firma _____

Straße _____

PLZ/Ort _____

Fon/Fax _____

E-Mail¹⁾ _____

¹⁾ Ihre E-Mail-Adresse verwenden wir für Informationen über von Ihnen gebuchten Seminare (z. B. Dozententausch, Zeitplanänderung, sonstige Hinweise)

Beruf _____

DAV-Mitgliedsnummer (falls zur Hand) _____

- Ich habe den Datenschutzhinweis sowie die Informationen zum Widerspruchsrecht (unter www.anwaltakademie.de/lfc/informationen/datenschutz) zur Kenntnis genommen.**

Datum _____ Unterschrift _____

- Mitglied Arbeitsgemeinschaft Verkehrsrecht des Deutschen Anwaltvereins
 Rechtsanwältin/Rechtsanwalt bis 3 Jahre nach Zulassung
 Assessorin/Assessor bis 3 Jahre nach 2. Examen/Referendarin/Referendar

Zulassungsdatum: _____

Ihre Ansprechpartnerin ist Ronja Lange, Fon 030 726153-133, Fax -188, lange@anwaltakademie.de

Bitte senden Sie mir folgende Informationen:

- das aktuelle Fortbildungsprogramm Verkehrsrecht
 die aktuellen Termine der Fachanwaltslehrgänge im Verkehrsrecht
 das aktuelle Seminarverzeichnis der Deutschen **Anwalt**Akademie
 das aktuelle Verzeichnis für Mitarbeiter-Seminare der Deutschen **Anwalt**Akademie
 Ich möchte darüber hinaus per E-Mail über das weitere Seminarangebot der Deutschen **Anwalt**Akademie informiert werden. (Sie können einer Verwendung für Werbezwecke jederzeit unter optout@anwaltakademie.de widersprechen.)
 Bitte senden Sie mir Ihre ausführlichen Teilnahmebedingungen

Unsere ausführlichen Teilnahmebedingungen finden Sie auch im Fortbildungsprogramm Verkehrsrecht oder im Internet unter www.anwaltakademie.de